



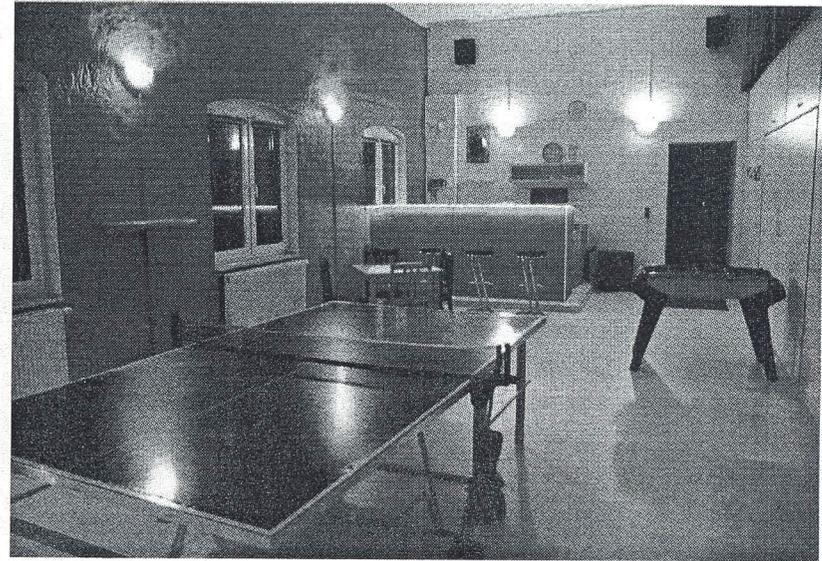
Mehrzweckhalle übergeben

Am Jugendgarten „Alte Schmiede“ grenzt eine ehemalige Fahrzeughalle, die Innensanierungsbedürftig war und nur begrenzt für verschiedenste Aktivitäten durch die Jugendlichen genutzt werden konnte.

Im Rahmen eines Projektes „Wir machen die alte Schmiede jung“, gefördert aus dem ESF-Programm „Stärken vor Ort“ der Bundesinitiative Jugend stärken haben wir die Bedürfnisse und Interessen der Jugendlichen nach aktiver Beschäftigung in ihrem gewohnten Umfeld, nach eigenen Räumlichkeiten aufgegriffen und umgesetzt.



Mit der Um- und Ausgestaltung der Halle, die verschiedene handwerkliche Bereiche wie Maler, Tischler, Fußboden beinhaltete, wurden 8 Jugendliche im Alter von 16-25 Jahren aus Toitenwinkel und Dierkow unter fachlicher Anleitung und sozialpädagogischer Begleitung im Projektzeitraum von einem Jahr an erlernte bzw. neue Arbeitsfelder herangeführt. Die Jugendlichen konnten vorhandene Fähig- und Fertigkeiten einbringen, ausleben und neue erwerben. Hier zeigten sich schon die unterschiedlichen Voraussetzungen.



ners für die Werkstatt ein ¼ Jahr auf die Genehmigung warten mussten.

Wie geplant, haben die Jugendlichen die Räumlichkeit für eine künftige Multifunktionale Nutzung, wie Sport, Veranstaltungen, Seminare, Ausstellungen, Filmvorführungen etc. bis auf kleine Feinheiten fertiggestellt. Der Jahreswechsel wurde gebürtig in der Halle begangen.

Am 02. März 2011 wurde das Erreichte auf einer

Die Jugendlichen wollen Verantwortung übernehmen und in Zukunft die Halle u.a. für eigene Aktivitäten/Veranstaltungen nutzen und als nachhaltiges Ziel schrittweise selbstverwalten. Marco Lewerenz, Maik Dieterich und Paul Hennig erwerben zur Zeit über eine Jugendleiterausstellung das nötige Rüstzeug.

Unterstützt und fachlich begleitet wurde das Projekt durch die Warnemünder Bau GmbH Architektur-



Den Arbeitseinsätzen wurden je nach Bedarf Diskussionsrunden zugeordnet, um über Veränderungen, Vorschläge und Ideen sowie Schlussfolgerungen zu diskutieren. Das Partizipieren stand im Vordergrund. Durch Umzug, Ausbildung, Arbeitsaufnah-

me, kurzfristige Beschäftigungsmaßnahmen jeglicher Form war oftmals eine regelmäßige Teilnahme nicht gewährleistet, die aber mit verstärkter Intensität kompensiert wurde. Hinzu kam der Umstand, dass wir für das Aufstellen eines Contai-



gen, Seminare, Ausstellungen, Filmvorführungen etc. bis auf kleine Feinheiten fertiggestellt. Der Jahreswechsel wurde gebürtig in der Halle begangen. Am 02. März 2011 wurde das Erreichte auf einer kleinen Einweihungsveranstaltung gewürdigt. 4 Jugendliche des Projektes, die sich durch ihr Engagement ausgezeichnet und die Anforderungen eines Qualitätspasses bestanden haben, erhielten ein Zertifikat.

Lewerenz, Maik Dieterich und Paul Hennig erwerben zur Zeit über eine Jugendleiterausbildung das nötige Rüstzeug. Unterstützt und fachlich begleitet wurde das Projekt durch die Warnemünder Bau GmbH, Architektur- und Ingenieurbüro Rostock, Sanitär Fa Schulz, Herrn Decker, Herrn Winkler, Herrn Jeschke, Ehrenamtlichen sowie Amt für Jugend und Soziales. Allen Beteiligten an dieser Stelle ein großes Dankeschön.

Jörg Brumme

